



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION RAVENSBURG
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

Freitag, 27. August 2010

Meldungen aus dem Landkreis

Rollerfahlerin verletzt

RAVENSBURG (kn)

Leichte Verletzungen hat sich am Donnerstagnachmittag eine 71-jährige Rollerfahlerin bei einem Zusammenstoß in der Leonhardstraße zugezogen.

Die 71-Jährige bog gegen 15.30 Uhr von der Marktstraße nach links in die Leonhardstraße ein. Hierbei übersah sie aufgrund der eingeschränkten Sicht durch wartende Linksabbieger in der Wangener Straße eine von rechts ankommende 43-jährige VW-Fahrerin.

Bei der Kollision stürzte die 71-Jährige auf die Fahrbahn und zog sich leichte Verletzungen zu. An den Fahrzeugen entstand ein Schaden von etwa 900 Euro.

Einbruch in Praxisräume

RAVENSBURG (kn)

Bislang unbekannte Täter sind in der Nacht zum Donnerstag in eine Massagepraxis in der Friedrich-Schiller-Straße eingedrungen und haben einen geringen Bargelddbetrag erbeutet.

Die Einbrecher gelangten in der Zeit von Mittwoch gegen 18.45 Uhr und Donnerstag gegen 7 Uhr über ein gekipptes Fenster in einen Behandlungsraum im Untergeschoss. Von dort gingen sie in den Empfangsbereich im Erdgeschoss und öffneten gewaltsam einen Schrank. In einer Schublade fanden sie etwas Münzgeld und flüchteten über ein Fenster an der Südseite.

Unfall auf Parkplatz

WEINGARTEN (kn)

BlechschaDen ist bei einem Unfall am Donnerstagabend auf dem Parkplatz eines Supermarktes in der Franz-Beer-Straße entstanden.

Eine 37-jährige Skoda-Lenkerin befuhr gegen 20 Uhr den Parkplatz vor dem Einkaufscenter. Gleichzeitig setzte ein 46-jähriger Mitsubishi-Fahrer mit seinem Geländewagen aus einer Parklücke zurück. Bei dem Zusammenprall blieben die Insassen unverletzt. Der Schaden beläuft sich auf etwa 1.100 Euro.

Zur Klärung des Unfallhergangs werden Zeugen gebeten sich mit dem Polizeirevier in Weingarten unter Telefon 0751/8030 in Verbindung zu setzen.

Einbruch

BERGATREUTE (kn)

Unbekannte Täter sind in der Nacht zum Donnerstag in ein Wohnhaus in einem Teilort von Bergatreute eingebrochen und haben trotz Anwesenheit der Bewohner die Räumlichkeiten durchsucht.

Die Diebe drückten in der Zeit zwischen 02.30 und 3 Uhr ein gekipptes Fenster im Erdgeschoss auf und verschafften sich Zutritt in das Haus. Sie durchsuchten mehrere Zimmer und gelangten ins Obergeschoss. Hier setzten sie ihre Suche nach Bargeld fort. Selbst im Schlafzimmer stöberten die Täter in mehreren Schubladen, obwohl die Hausbesitzerin im Bett schlief.

Die Einbrecher wurden nicht fündig und verließen unbemerkt und ohne Beute das Gebäude.

Auffahrunfall

ARGENBÜHL (kn)

Aus bislang unbekanntem Gründen ist ein Unfallbeteiligter nach einem Auffahrunfall am Donnerstagnachmittag auf der Bundesstraße 12 in Staudach davongefahren.

Ein 71-jähriger Mercedes-Lenker befuhr kurz vor 17 Uhr die B 12 in Richtung Lindau. Auf Höhe der Ortschaft Staudach musste er verkehrsbedingt anhalten. Ein nachfolgender 46-jähriger VW-Fahrer bemerkte dies zu spät und fuhr aus Unachtsamkeit auf den Mercedes auf. Dieser wurde auf ein davor stehendes Auto geschoben. Der unbekannte Fahrer dieses Kleinwagens fuhr direkt nach dem Zusammenstoß weiter, obwohl der Heckbereich seines Wagens erheblich beschädigt war.

Der Fahrer und die 59-jährige Beifahrerin im Mercedes wurden durch die Kollision verletzt und mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Am Mercedes und dem VW Sharan entstand ein Schaden von rund 10.000 Euro.

Hinweise auf den unbekanntem Kleinwagen nimmt das Polizeirevier Wangen, Telefon 07522/9840, entgegen.

Feuer gelegt

BAD WURZACH (kn)

Bislang unbekannte Täter haben am Donnerstagmorgen im Neuen Kurpark in einem offenen Holzpavillon ein Feuer entfacht und dadurch erheblichen Schaden angerichtet.

Ein Spaziergänger bemerkte gegen 9 Uhr Rauch in dem Pavillon. Das offene Feuer war bereits erloschen. Die Feuerwehr Bad Wurzach löschte das noch glimmende Holz vollständig ab. Durch den Brand wurde im Bodenbereich ein Stützpfeiler in Mitleidenschaft gezogen. Der Schaden beträgt etwa 2.500 Euro.

An der Brandstelle blieb ein schwarzer Benzinkanister aus Kunststoff mit gelbem Verschluss und einem Fassungsvermögen von fünf Litern zurück.

Zeugen des Brandes und Hinweisgeber über die Herkunft des Benzinkanisters werden gebeten, sich bei der Polizei Bad Wurzach, Telefon 07564/2013, zu melden.

Bildunterschrift: Schwarzer Kunststoffkanister mit gelbem Verschluss

Bild: Polizei

Pressebericht gefertigt:

Peter Korn (kn)

Polizeidirektion Ravensburg

- Öffentlichkeitsarbeit -
Gartenstr. 97
88212 Ravensburg
Tel.: 0751/803-1100
Fax: 0751/803-1111
E-Mail: ravensburg.pd.oe@polizei.bwl.de